

INHALT

Vorwort	8
Einführung	11
1 Die entbürokratisierte Pflegedokumentation durch das Strukturmodell	16
1.1 Die Handlungsanleitung zur Anwendung und Umsetzung der entbürokratisierten Pflegedokumentation	17
1.2 Die Implementierungsstrategie (IMPS)	18
1.3 Allgemeine und zentrale Aussagen zum Strukturmodell ..	19
1.4 Neuerungen aus fachlicher Sicht	20
2 Die Anwendung des Strukturmodells – die vier Elemente ...	22
2.1 Die Strukturierte Informationssammlung SIS	28
2.1.1 Die SIS zu Beginn des Versorgungsauftrages – Erstbesuch/Neuaufnahme	28
2.1.2 Die SIS im Verlauf des Versorgungsauftrags – Evaluation des Pflegeprozesses	29
2.1.3 Aufbau und Hinweise für die Praxis	31
2.2 Die individuelle Maßnahmenplanung	48
2.2.1 Varianten der Maßnahmenplanung	49
2.2.2 Strukturierungselemente der Maßnahmenplanung	52
2.2.3 Leistungsnachweise	53
2.3 Das Berichteblatt	54
2.4 Die Evaluation	55
3 Fallbeispiele aus der stationären Pflege	57
3.1 Fall 1 – Frau Sieg und die Angst vor dem Alleinsein	58
3.1.1 Zusammenfassung und Eckdaten	58
3.1.2 B-Frage	58
3.1.3 Die Themenfelder	58
3.1.4 Maßnahmenplanung nach Themenfeldorientierung	61
3.2 Fall 2 – Herr Ernst und die Suche nach einem guten Zuhause	66
3.2.1 Zusammenfassung und Eckdaten	66

3.2.2	B-Frage	66
3.2.3	Die Themenfelder	66
3.3	Fall 3 – Frau Pelz und der Wunsch nach Selbstständigkeit .	72
3.3.1	Zusammenfassung und Eckdaten	72
3.3.2	B-Frage	72
3.3.3	Die Themenfelder	72
3.3.4	Maßnahmenplanung nach der Tagesstruktur rational	74
4	Fallbeispiele aus der ambulanten Pflege	79
4.1	Fall 1 – Erst- und Folgegespräch mit Fokus auf das Berichteblatt	79
4.1.1	Zusammenfassung und Eckdaten	79
4.1.2	B-Frage	80
4.1.3	Die Themenfelder	80
4.1.4	Maßnahmenplanung anhand der Leistungskomplexe	82
4.1.5	Folgegespräch	88
4.2	Fall 2 – Fokussierung auf die Kernaussagen im B-Feld	89
4.2.1	Zusammenfassung und Eckdaten	89
4.2.2	B-Frage	90
4.2.3	Die Themenfelder	90
4.2.4	Maßnahmenplanung	92
4.3	Fall 3 – Originalton des Pflegebedürftigen im B-Feld	94
4.3.1	Zusammenfassung und Eckdaten	94
4.3.2	B-Frage	95
4.3.3	Die Themenfelder	95
4.3.4	Maßnahmenplanung	97
5	SIS bei Neuaufnahmen	101
5.1	Der Einsatz der SIS	101
5.1.1	Die Prinzipien der praktischen Anwendung	101
5.1.2	Variation Nr. 1: Bei Anruf Beratung	101
5.1.3	Variation Nr. 2: Am Anfang steht das Erstgesprächs- protokoll	102
5.1.4	Die nächsten Schritte	103
5.2	Die Themenfelder – Tipps für den Alltag	108

6	Die SIS bei der Dokumentation im Verlauf der Pflege und Betreuung	116
6.1	Neue Aufgaben fürs Qualitätsmanagement	116
6.2	Pflegestandards	123
6.2.1	Der Begriff »Pflegestandard«	123
6.2.2	Arten von Pflegestandards	124
6.2.3	Komprimierte Pflegestandards für den ambulanten Dienst	125
6.2.4	Komprimierte Pflegestandards für stationäre Einrichtungen	132
6.3	Fallbesprechungen	139
7	Der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff, das NBA und die Verknüpfung zur Entbürokratisierten Pflegedokumentation/ dem Strukturmodell	142
7.1	Vom Pflegebedürftigkeitsbegriff zum Neuen Begutachtungsassessment (NBA)	142
7.2	Das Neue Begutachtungsassessment (NBA)	143
7.3	Verknüpfung von entbürokratisierter Pflegedokumentation und NBA	146
8	Unterschiede zwischen ambulanter und stationärer SIS	152
9	MDS & MDK, Qualitätsprüfung, NBA & SIS – ein erfolgreicher Dreiklang	153
9.1	MDS & MDK und die SIS	153
9.2	MDS & MDK und das NBA	156
10	Juristische Aspekte – Die »Kasseler Erklärungen«	157
10.1	Trennung von »Grund-« und »Behandlungspflege«	158
	Schlusswort	163
	Literatur	165
	Register	167